



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Klimatag im bayerischen Bau- und Verkehrsministerium](#)

# Klimatag im bayerischen Bau- und Verkehrsministerium

11. Mai 2022

- **Klimaschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe**
- **Rund ein Drittel der CO<sub>2</sub>-Emissionen sind auf Gebäude zurückzuführen**
- **Interview mit Bauminister Christian Bernreiter und Lösungsansätze mit Best-Practice-Beispielen von Expertinnen und Experten**

**Der Klimawandel betrifft uns alle – Klimaschutz ist daher eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die in der derzeit angespannten sicherheitspolitischen Lage in Europa nicht in den Hintergrund treten darf. Gerade die dringlichen und akuten Fragen einer sicheren und nachhaltigen Energieversorgung zwingen uns langfristig Weichen zu stellen. Das Ziel ist wichtiger denn je, Bayern bis zum Jahr 2040 klimaneutral zu machen. „Etwa 35 Prozent des Endenergieverbrauchs und rund ein Drittel der CO<sub>2</sub>-Emissionen sind auf Gebäude zurückzuführen. Klimabewusstes Planen und Bauen sind daher entscheidend, um unsere ehrgeizigen Klimaziele erreichen zu können. Mein Ministerium ist da in vielfältiger Weise gefragt“, so Bayerns Bau- und Verkehrsminister Christian Bernreiter, der vor diesem Hintergrund zum Klimatag am 16. Mai 2022 einlädt.**

Bernreiter ist es ein Anliegen, mit Expertinnen und Experten in Austausch zu treten und gemeinsam Planerinnen und Planer, Bauherren, Kommunen und Wohnungsbaugesellschaften sowie alle Interessierten einzuladen, sich über Strategien zum klimabewussten Planen und Bauen zu informieren. In einem mehrstündigen abwechslungsreichen Live-Stream, den das Bauministerium am 16. Mai für die interessierte Öffentlichkeit veranstalten wird, steht daher der bauliche Klimaschutz in Bayern im Mittelpunkt.

Im Interview mit Franziska Troger wird Bernreiter seine Sicht des aktuellen Stands und notwendiger Schritte in Richtung eines klimabewussten Planens und Bauens darlegen. Im Anschluss präsentieren namhafte Expertinnen und Experten neue Konzepte der Stadtbegrünung, erläutern klimaangepasste Quartiere in Stadt und Land, zeigen am Beispiel des größten staatlichen Holzbaus in Bayern, was Holzbau heute leisten kann und stellen dar, wie wir durch Betrachtung des Lebenszyklus zukünftig nachhaltiger und energieeffizienter bauen können. Mit dabei sind die Präsidentin der Bundesarchitektenkammer, Andrea Gebhard, der Leiter des Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft am IRE BS Institut der Universität Regensburg, Prof. Dr. Sven Biener, der geschäftsführende Gesellschafter von merz kley partner GmbH, Gordian Kley sowie der Leiter des Lehrstuhls für energieeffizientes und nachhaltiges Planen und Bauen der TU München, Prof. Dr. Werner Lang. Begleitet wird der Klimatag mit einem Live-Experiment des Bayerischen Zentrums für Angewandte Energieforschung e. V. (ZAE) Würzburg zu begrünten Fassaden.

Der Live-Stream ist öffentlich zugänglich, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten und auch Vertreterinnen und Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen, die Veranstaltung zu verfolgen. Weitere Informationen und den Link zum Live-Stream finden Sie hier: <https://www.stmb.bayern.de/med/aktuell/archiv/2022/220427klimatag/>

